

Küchlein.

Si, was ist hier vorgegangen?
Armes Küchlein, bist gefangen!
Na, wie wird's dem Knaben gehn?
Küchleins Mutter, wie wir sehn,
Kommt im Nu herbeigesprungen,
Schüzet ihre lieben Jungen,
Sträubt die Federn fürchterlich,
Kinderchen verkriechen sich,
Geben wohl, so denk' ich mir,
Wieder frei das kleine Thier.
